

## **Sprache und Gesellschaft: Interaktiv mit Plakaten lernen**

**(04.10.2018)** Noch bis zum 2. November ist eine Ausstellung zum Thema „Sprache &...Interaktive Plakat-Ausstellung zur manipulativen Kraft von Sprache bei gesellschaftlichen Themen in der Donauwörther Stadtbibliothek zu sehen.

Die Vernissage begann mit einem Bibliothekslied, das allgemein zum Lesen aufrufen sollte – und einer kurzen Einführung zur Ausstellung, vorgetragen von Prof. Dr. Joachim Grzega, Leiter des Projekts „Innovative Europäische Sprachlehre (InES)“ an der Vhs Donauwörth und Urheber der Plakate. Grzega ist Sprachwissenschaftler und will auf den engen Zusammenhang von Sprache, Denken und Handeln in Europa aufmerksam machen. Mit der Idee der interaktiven Plakate will er zeigen, dass man zum Nachdenken und Begreifen keinen großen technischen Einsatz braucht, sondern mit Plakaten zum Denken anregende Aufgaben stellen kann, die auf einer anderen Plakatseite mit Faustregeln oder Prinzipien beantwortet werden. Die Plakatsammlungen bringen das Thema Sprache mit fünf Themen zusammen: Frieden, Ökologie, Geld, Gesundheit und Recht. Das Bibliotheksteam hat für die ansprechende Präsentation der Plakate gesorgt und diese mit interessanten Büchern zu den einzelnen Themen umrahmt. Darüber freute sich auch Vhs-Geschäftsführerin Gudrun Reißer, die seit einiger Zeit schon eine offizielle Kooperation mit der Stadtbibliothek pflegt und mit InES das Thema Europa-Bildung an der Vhs einführte. Die Plakatsammlung stellen dabei nur ein Format der Europa-Bildung an der Vhs dar. Auf dem Programm stehen auch Quiz-Abende und Comedy.